



NAME DES STUDENTEN:

DATUM UND UHRZEIT:

01. Welche erste Maßnahme ist bei einem Kabelbrand während des Fluges angemessen?

- a) Kabinenbelüftung öffnen
- b) Brandhahn schließen
- c) Hauptschalter ausschalten
- d) Fenster öffnen

02. Wozu dient der 'Alternator' (Drehstromgenerator) im elektrischen System eines Flugzeugs?

- a) Er treibt die Hydraulikpumpe an.
- b) Er speichert den Gleichstrom der Batterie.
- c) Er liefert den Zündfunken für die Zündkerzen.
- d) Er wird vom Motor angetrieben, erzeugt Wechselstrom (der sofort gleichgerichtet wird), versorgt die elektrischen Verbraucher im Flug und lädt die Batterie auf.

03. Welche optische Täuschung kann im Anflug durch eine ansteigende Piste verursacht werden?

- a) Der Pilot hat das Gefühl eines zu tiefen Anflugs und fliegt oberhalb des normalen Gleitpfades an
- b) Der Pilot hat das Gefühl eines zu langsamen Anflugs und erhöht die Anfluggeschwindigkeit
- c) Der Pilot hat das Gefühl eines zu hohen Anflugs und fliegt unterhalb des normalen Gleitpfades an
- d) Der Pilot hat das Gefühl eines zu schnellen Anflugs und reduziert die Anfluggeschwindigkeit

04. Wann ist ein versehentlich ausgelöster ELT-Test (auf 121.5 MHz) ohne vorherige Anmeldung bestenfalls durchzuführen?

- a) Jederzeit, solange der Test nicht länger als 1 Minute dauert.
- b) Nur in der zweiten halben Stunde jeder vollen Stunde.
- c) Nachts, wenn wenig Funkverkehr herrscht.
- d) Nur innerhalb der ersten 5 Minuten einer vollen Stunde und für maximal 3 kurze Töne.



05. Wann ist die Reichweite von NDBs im Mittelwellenbereich am größten?

- a) Nachts
- b) Vormittags
- c) Mittags
- d) Tagsüber

06. Wirbelschleppen sind besonders stark, wenn ein Flugzeug...

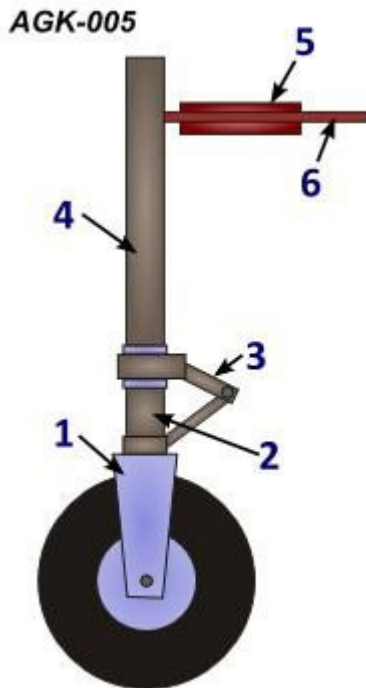
- a) Mit hohem Schub fliegt.
- b) Eine große Masse hat.
- c) Mit geringem Schub fliegt.
- d) Eine geringe Masse hat.

07. Welches Verfahren ist geeignet, um auf ein unvorbereitetes Außenlandefeld anzufliegen?

- a) Flugsicherung informieren und technische Unterstützung anfordern, im Flughandbuch nach einer fachlichen Referenz suchen und Notlandung durchführen.
- b) Notruf absetzen, zutreffendes Notverfahren abarbeiten, so weit wie möglich in Richtung eines Flugplatzes fliegen, um den Rettungskräften entgegen zu kommen.
- c) Geschwindigkeit verringern und Landekonfiguration herstellen, um Zeit zu gewinnen, Notruf absetzen, zutreffendes Notverfahren abarbeiten, Notlandung durchführen.
- d) Geeignetes Landefeld lokalisieren, Anflug planen, zutreffendes Notverfahren abarbeiten, Notruf absetzen, rechtzeitig voll konzentriert mit dem Anflug beginnen.



08. Welches Bauteil eines Bugfahrwerks bezeichnet Nummer 2 in der Abbildung? Siehe Bild (AGK-005)



- a) Federbeingabel
- b) Äußerer Federbeinzylinder (fest)
- c) Innerer Federbeinzylinder
- d) Spurgabel

09. Einer Entfernung von 1 Nautischen Meile (1 NM) entsprechen ungefähr wie viele Fuß (ft)?

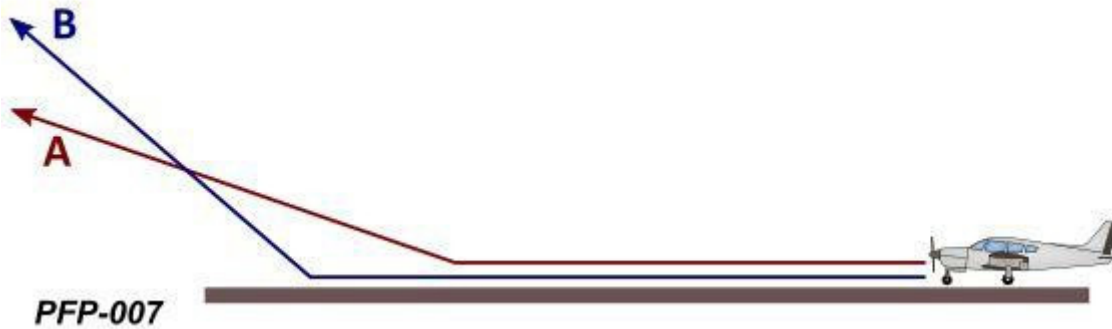
- a) 3.280 ft.
- b) 5.000 ft.
- c) 1.000 ft.
- d) 6.076 ft.

10. Welche Werte werden durch rote Striche auf der Instrumentenskala gekennzeichnet?

- a) Betriebsbereiche
- b) Betriebsgrenzen
- c) Empfohlene Werte
- d) Vorsichtsbereiche



11. Wie unterscheiden sich die Startkonfigurationen der Luftfahrzeuge A und B, wenn alle anderen Parameter gleich sind? Siehe Bild (PFP-007)



- a) Luftfahrzeug A ist mit einer kleineren Klappenstellung gestartet als Luftfahrzeug B
- b) Luftfahrzeug A ist mit einer größeren Klappenstellung gestartet als Luftfahrzeug B
- c) Luftfahrzeug B ist mit geringerem Reifendruck gestartet als Luftfahrzeug A
- d) Luftfahrzeug B ist mit höherem Reifendruck gestartet als Luftfahrzeug A

12. In welcher der folgenden Situationen kann mit Windscherung (windshear) gerechnet werden?

- a) Bei Windstille an einem winterlichen Tag
- b) An Sommertagen mit südöstlicher Windlage
- c) Während einer Inversionswetterlage
- d) Bei dem Durchgang einer Warmfront

13. Welches ist die größte Gefahr, die von einem Blitzschlag im Luftfahrzeug ausgeht?

- a) Gestörte Funkverbindung, starkes Signalrauschen
- b) Plötzlicher Druckabfall in der Kabine und Bildung von Rauch
- c) Explosion von elektrischen Geräten im Cockpit
- d) Überhitzung und Schäden an Oberflächen von exponierten Teilen

14. Durch welche Meldungsgruppe wird starker Dauerregen in einem METAR benannt?

- a) SHRA
- b) +SHRA
- c) RA
- d) +RA



15. Welche Auswirkung hat die 'Inklination' (Magnetische Neigung) auf den Magnetkompass in der Nähe der geografischen Pole?

- a) Der Kompass zeigt die wahre Höhe an.
- b) Die Kompassrose dreht sich in die entgegengesetzte Richtung.
- c) Der Kompass wird extrem genau.
- d) Die Magnetlinien verlaufen nahezu vertikal in die Erde, was die Kompassnadel nach unten zieht und die horizontale Richtungsanzeige extrem träge, ungenau oder unbrauchbar macht.

16. Welches Bodensignal zeigt an, dass auf einem Flugplatz das Rollen, Starten und Landen ausschließlich auf den Pisten und Rollwegen erfolgen darf?

- a) Ein weißes Kreuz in der Signalfäche.
- b) Eine weiße Hantel in der Signalfäche.
- c) Ein rotes Quadrat mit einem gelben Diagonalkreuz.
- d) Ein Lande-T in der Signalfäche.

17. Welche Antwort ist in Bezug auf die Staffelung in Luftraum E korrekt?

- a) VFR-Verkehr wird nicht gegenüber VFR- und IFR-Verkehr gestaffelt
- b) VFR-Verkehr wird nur zu IFR-Verkehr gestaffelt
- c) IFR-Verkehr wird zu VFR-Verkehr gestaffelt
- d) VFR-Verkehr wird zu VFR- und IFR-Verkehr gestaffelt

18. Welche Aufgabe hat das Pitot-statische System?

- a) Die Korrektur des Fahrtmessers auf Null, wenn das Luftfahrzeug am Boden steht
- b) Die Vermeidung von statischer Aufladung des Luftfahrzeuges
- c) Die Messung von Gesamtdruck und statischem Luftdruck
- d) Die Verhütung von Eisansatz am Pitotrohr

19. Wie wird eine durch die Umstände erzwungene Landung bezeichnet?

- a) Dringlichkeitslandung
- b) Außenlandung
- c) Notlandung
- d) Sicherheitslandung



20. Was misst ein Anemometer?

- a) Den Luftdruck.
- b) Die Sichtweite.
- c) Die Wolkenuntergrenze.
- d) Die Windgeschwindigkeit (und oft in Kombination die Windrichtung).

21. Welchem Zweck dient der 'Contingency Fuel' (Unvorhergesehener Kraftstoff) bei der Flugplanung?

- a) Zum Warmwärmen des Motors am Boden.
- b) Als gesetzliche 30-Minuten-Reserve am Zielflugplatz.
- c) Um unvorhergesehene Faktoren wie abweichende Winde, Routing-Änderungen durch ATC oder Umfliegung von Wetter auszugleichen (meist 5% des Streckenkraftstoffs).
- d) Um den Ausweichflugplatz zu erreichen.

22. Was resultiert aus einer rückwärtigen Schwerpunktage?

- a) Ein erhöhter Treibstoffverbrauch
- b) Eine erhöhte Strömungsabrissgeschwindigkeit
- c) Eine Abnahme der Reichweite
- d) Eine Abnahme der Längsstabilität

23. Gefahrengebiete (Danger Areas) über internationalen Gewässern...

- a) Dürfen unter keinen Umständen überflogen werden.
- b) Können luftrechtlich nicht gesperrt werden, der Einflug erfolgt jedoch auf eigenes Risiko (advisory).
- c) Erfordern immer eine IFR-Freigabe.
- d) Werden durch die lokalen Küstenwachen überwacht und gesperrt.

24. Was bedeutet "VMC"?

- a) Sichtflugwetterbedingungen
- b) Instrumentenflugpflicht
- c) Sichtflugregeln
- d) Veränderliche meteorologische Bedingungen



25. Was ist in der Rüstmasse (Basic Empty Mass - BEM) eines Flugzeugs üblicherweise enthalten?

- a) Zelle, Triebwerk, Standardausrüstung, nicht-ausfliegbarer Kraftstoff und maximale Betriebsstoffe (z.B. Öl, Kühlflüssigkeit).
- b) Das Leergewicht des Flugzeugs inklusive aller Passagiere, aber ohne Gepäck.
- c) Nur die Struktur des Flugzeugs ohne Triebwerk und Instrumente.
- d) Die maximale Abflugmasse abzüglich des ausfliegbaren Kraftstoffs.

26. Welcher Eindruck kann bei einem Anflug auf eine ansteigende Piste entstehen?

- a) Eines Zukurzkommens
- b) Eines Zuweitkommens
- c) Einer harten Landung
- d) Einer Landung neben der Pistenmittellinie

27. Die Differenz zwischen der abgelesenen DME-Entfernung und der horizontalen Entfernung zur DME-Station nimmt zu...

- a) Mit steigender Entfernung von der Station.
- b) Bei einem Kreisflug um die Station.
- c) Während des Sinkfluges.
- d) Mit Annäherung an die Station.

28. Welche Vorteile hat die Sandwich-Bauweise?

- a) Hohe Temperaturbeständigkeit und geringe Masse
- b) Geringe Masse, hohe Steifigkeit, hohe Stabilität und hohe Festigkeit
- c) Gute Formbarkeit und hohe Temperaturbeständigkeit
- d) Hohe Festigkeit und gute Formbarkeit

29. Warum muss das Kraftstoff-Luft-Gemisch (Mixture) bei einem Vergasermotor im Steigflug zunehmend abgemagert (geleant) werden?

- a) Um den Motor wärmer laufen zu lassen.
- b) Weil der Kraftstoff in großer Höhe gefriert.
- c) Damit die Leistung des Motors reduziert wird, um die Struktur zu schonen.
- d) Da die Luftdichte mit der Höhe abnimmt, würde das Gemisch ohne Abmagern zu 'reich' (zu hoher Kraftstoffanteil) werden, was zu unrundem Lauf, Leistungsverlust und verrusteten Zündkerzen führt.



30. Die kürzeste Distanz zweier Punkte auf der Erde entspricht einem Teil...

- a) Eines Kleinkreises.
- b) Einer Kursgleiche.
- c) Eines Breitenkreises.
- d) Eines Großkreises.

31. Was bedeutet die Funktest-Verständlichkeit 3?

- a) Die Übermittlung ist sehr gut verständlich
- b) Die Übermittlung ist zeitweise verständlich
- c) Die Übermittlung ist unverständlich
- d) Die Übermittlung ist schwer verständlich

32. Unter welchen der aufgeführten Bedingungen kann sich Advektionsnebel bilden?

- a) Warme und feuchte Luft kühlt sich im Laufe einer bewölkten Nacht ab
- b) Warme und feuchte Luft wird über eine kalte Landmasse geführt
- c) Kalte und feuchte Luft wird über eine warme Meeresströmung geführt
- d) Aus sehr warmem und feuchtem Untergrund verdunstet Feuchtigkeit in kalte Luft

33. Ein Luftfahrzeug fliegt auf einem Steuerkurs von 090°. Die zu fliegende Distanz beträgt 90 NM. Nach 45 NM ist das Luftfahrzeug 4,5 NM nördlich des Flugweges. Welche Steuerkursänderung muss durchgeführt werden, um am Zielflughafen anzukommen?

- a) 9° nach rechts
- b) 6° nach rechts
- c) 12° nach rechts
- d) 18° nach rechts

34. Wovor warnt eine SIGMET-Meldung?

- a) Vor lokalen Bodennebelfeldern an kleinen Flugplätzen.
- b) Vor Änderungen der VFR-Routen.
- c) Vor signifikanten Wettererscheinungen auf der Strecke, die für alle Luftfahrzeuge gefährlich sein können (z.B. schwere Turbulenz, schweres Vereisen, vulkanische Asche).
- d) Ausschließlich vor Vereisung bei Leichtflugzeugen (dafür gibt es AIRMET).



35. Was versteht man in der Flugphysiologie unter dem autokinetischen Effekt?

- a) Die automatische Anpassung der Pupille an sich ändernde Lichtverhältnisse.
- b) Die Illusion, dass sich ein schnell blinkendes Licht kontinuierlich bewegt.
- c) Die Täuschung, dass sich ein fixierter, isolierter Lichtpunkt in der Dunkelheit nach einiger Zeit scheinbar zu bewegen beginnt.
- d) Ein unkontrollierbares Muskelzucken bei starker Ermüdung.

36. Wie ist die 'relative Luftfeuchtigkeit' (Relative Humidity) definiert?

- a) Die Masse an Wasserdampf pro Kubikmeter Luft (g/m^3).
- b) Die Temperatur, bei der Wasserdampf zu Eis gefriert.
- c) Die absolute Menge an Wasser, die in den Wolken gespeichert ist.
- d) Das prozentuale Verhältnis der tatsächlich in der Luft enthaltenen Wasserdampfmenge zur maximal möglichen Menge bei gleicher Temperatur.

37. Was bedeutet die Funktest-Verständlichkeit 5?

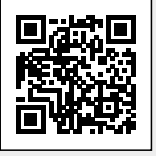
- a) Die Übermittlung ist sehr gut verständlich
- b) Die Übermittlung ist schwer verständlich
- c) Die Übermittlung ist zeitweise verständlich
- d) Die Übermittlung ist unverständlich

38. Was ist in Bezug auf das Kurzzeitgedächtnis richtig?

- a) Es kann 10 (± 5) Informationen für 30-60 Sekunden speichern
- b) Es kann 7 (± 2) Informationen für 10-20 Sekunden speichern
- c) Es kann 5 (± 2) Informationen für 1-2 Minuten speichern
- d) Es kann 3 (± 1) Informationen für 5-10 Sekunden speichern

39. Wie wirkt sich feuchtes Gras auf die Start- und Landestrecke aus?

- a) Verkürzung der Startstrecke und Verkürzung der Landestrecke
- b) Verlängerung der Startstrecke und Verlängerung der Landestrecke
- c) Verkürzung der Startstrecke und Verlängerung der Landestrecke
- d) Verlängerung der Startstrecke und Verkürzung der Landestrecke



40. Ein Flugzeug verbraucht 24 Liter Kraftstoff pro Stunde. Die geplante Flugzeit beträgt 1 Stunde und 15 Minuten. Wie viel Kraftstoff wird verbraucht?

- a) 30 Liter.
- b) 24 Liter.
- c) 36 Liter.
- d) 28 Liter.

41. Welcher Begriff wird im Funk verwendet, um den 'Querabflug' (Teil der Platzrunde nach dem Start und vor dem Gegenanflug) zu bezeichnen?

- a) Base Leg
- b) Upwind Leg
- c) Crosswind Leg
- d) Downwind Leg

42. Während einer starken Geschwindigkeitsabnahme im Geradeausflug besteht die Gefahr der Illusion...

- a) Eines Rückenfluges.
- b) Eines Sinkfluges.
- c) Eines Steigfluges.
- d) Eines Kurvenfluges.

43. Unter welchen Windbedingungen halten sich Wirbelschleppen in Bodennähe (z.B. im Anflugbereich) am längsten und gefährlichsten auf?

- a) Bei starkem Gegenwind.
- b) Bei starken, böigen Winden.
- c) Bei leichtem Rückenwind und schwachem Seitenwind (ca. 3-5 kt), der die Wirbel auf der Piste hält oder den Seitenwirbel auf der Bahn 'stehen' lässt.
- d) Bei starkem Regen.

44. Wie bestätigt der Pilot die Anweisung "Rufen Sie Hamburg Turm auf 121,275"?

- a) Rufe Turm auf 121,275
- b) Rufe Turm
- c) Rufe 121,275
- d) 121,275



45. Welche Mindestwetterbedingungen gelten für ein Luftfahrzeug mit festen Tragflächen, um in eine Kontrollzone (Luftraum D) unter Sonder-VFR Bedingungen einfliegen zu dürfen?

- a) Bodensicht: mindestens 5 km. Flugsicht: mindestens 5 km. Hauptwolkenuntergrenze: nicht unter 1500 ft. Erdsicht. Das Luftfahrzeug muss frei von Wolken bleiben.
- b) Bodensicht: mindestens 1,5 km. Flugsicht: mindestens 1,5 km. Hauptwolkenuntergrenze nicht unter 1000 ft. Erdsicht. Das Luftfahrzeug muss frei von Wolken bleiben.
- c) Bodensicht: mindestens 1,5 km. Flugsicht: mindestens 1,5 km. Hauptwolkenuntergrenze: nicht unter 600 ft. Erdsicht. Das Luftfahrzeug muss frei von Wolken bleiben.
- d) Bodensicht: mindestens 800 m. Flugsicht: mindestens 800 m. Hauptwolkenuntergrenze: nicht unter 600 ft. Erdsicht. Das Luftfahrzeug muss frei von Wolken bleiben.

46. Welche Flugsicherungsdienste können in einem Fluginformationsgebiet (FIR) in Anspruch genommen werden?

- a) Flugberatungsdienst (AIS). Such- und Rettungsdienst (SAR).
- b) Flugverkehrskontrolldienst (ATC). Fluginformationsdienst (FIS).
- c) Flugverkehrskontrolldienst (ATC). Flugberatungsdienst (AIS).
- d) Fluginformationsdienst (FIS). Flugalarmdienst (ALR).

47. Was ist der Hauptunterschied zwischen einer SIGMET- und einer AIRMET-Meldung?

- a) SIGMET gilt nur für Militärflüge, AIRMET für Zivilflüge.
- b) SIGMET beschreibt Bodenwetter, AIRMET das Wetter in der Stratosphäre.
- c) SIGMET warnt vor gefährlichen Wettererscheinungen für alle Luftfahrzeuge, AIRMET warnt vor Wettererscheinungen, die besonders für Flüge in unteren Lufträumen (Low Level) und für die Allgemeine Luftfahrt gefährlich sein können.
- d) AIRMET enthält Vorhersagen für Interkontinentalflüge, SIGMET für lokale Platzrunden.

48. Wie wird ein Einleitungsanruf im Sprechfunkverkehr zwischen D-EAZF und Düsseldorf Turm korrekt abgesetzt?

- a) Düsseldorf Turm DEAZF
- b) Turm von DEAZF
- c) Düsseldorf Turm kommen
- d) DEAZF ruft Düsseldorf Turm



49. Was beschreibt die 'Maximum Zero Fuel Mass' (MZFM)?

- a) Das Gewicht des Flugzeugs, wenn die Tanks komplett leergesaugt sind.
- b) Die maximal zulässige Flugzeugmasse vor dem Tanken von ausfliegbarem Kraftstoff, meist limitiert durch die Strukturfestigkeit der Flügelwurzel.
- c) Die maximale Masse, mit der ein Flugzeug landen darf.
- d) Die Mindestmasse für den sicheren Flugbetrieb.

50. Während des Anfluges gerät das Luftfahrzeug in eine Windscherung (windshear) mit abnehmendem Gegenwind. Wie ändern sich der Anflugpfad und die angezeigte Geschwindigkeit (IAS), wenn der Pilot keine Korrekturen vornimmt?

- a) Anflugpfad wird höher. IAS wird abnehmen.
- b) Anflugpfad wird höher. IAS wird zunehmen.
- c) Anflugpfad wird tiefer. IAS wird zunehmen.
- d) Anflugpfad wird tiefer. IAS wird abnehmen.

51. Was versteht man unter 'Interferenzwiderstand' (Interference Drag)?

- a) Die Störung des Funkverkehrs durch statische Aufladung.
- b) Den Widerstand, der durch Eisansatz an den Tragflächen entsteht.
- c) Den induzierten Widerstand an den Tragflächenenden.
- d) Den zusätzlichen Widerstand, der entsteht, wenn Strömungen um verschiedene Bauteile (z.B. Rumpf und Tragflächenwurzel) aufeinandertreffen und sich gegenseitig stören (verwirbeln).

52. Ein Notsender (ELT - Emergency Locator Transmitter) sendet im Falle eines Unfalls Alarmsignale auf welchen international überwachten Frequenzen?

- a) 118.000 MHz und 122.800 MHz.
- b) 121.500 MHz (analog) und 406.000 MHz (digital für Satelliten).
- c) 123.500 MHz und 243.000 MHz.
- d) Auf der zivilen Notfrequenz 121.500 MHz und der militärischen 256.000 MHz.

53. Welche Art von Landeklappe besteht aus einem abklappbaren Teil nur an der Flügelunterseite, während die Oberseite der Tragfläche unverändert bleibt?

- a) Spreizklappe (Split Flap).
- b) Fowler-Klappe (Fowler Flap).
- c) Spaltklappe (Slotted Flap).
- d) Wölbklappe (Plain Flap).



54. Nach der '1 in 60 Regel': Sie haben 30 NM zurückgelegt und sind 3 NM links vom Kurs. Wie groß ist Ihr Fehlwinkel (Track Error)?

- a) 3 Grad.
- b) 10 Grad.
- c) 1 Grad.
- d) 6 Grad.

55. Wovon ist die 'TO/FROM'-Anzeige eines VOR-Instruments abhängig?

- a) Vom aktuellen Steuerkurs (Heading) des Flugzeugs.
- b) Ausschließlich von der Position des Flugzeugs relativ zur Station und dem eingestellten Radial am OBS, unabhängig vom Flugzeugsteuerkurs.
- c) Von der eingestellten Frequenz.
- d) Vom Windvorhaltewinkel.

56. Wie ist der Blattwinkel (Blade Angle) eines Propellers definiert?

- a) Als der Winkel zwischen der Profilsehne des Propellerblatts und der Propellerdrehebene.
- b) Als der Winkel zwischen dem Propellerblatt und der Flugzeuglängsachse.
- c) Als der Winkel zwischen der anströmenden Luft und dem Rumpf.
- d) Als der Winkel zwischen dem Propeller und dem Boden.

57. Das Verlassen einer Kontrollfrequenz, ausgenommen nach Erreichen der endgültigen Parkposition...

- a) Muss gemeldet werden.
- b) Muss doppelt bestätigt werden.
- c) Muss nicht gemeldet werden.
- d) Muss genehmigt werden.

58. Wie wirkt sich die Verwendung von Spaltklappen (Slotted Flaps) auf die Luftströmung über dem Flügel aus?

- a) Sie lenken die Strömung vollständig nach unten ab und bremsen das Flugzeug.
- b) Sie reduzieren den Auftrieb am Heck.
- c) Ein Luftspalt zwischen Flügel und Klappe leitet energiereiche Luft von der Flügelunterseite auf die Oberseite der Klappe und verzögert so ein Abreißen der Strömung auf der Klappe.
- d) Sie erzeugen einen künstlichen Strömungsabriss für Landungen auf kurzen Pisten.



59. Was bewirkt ein Ziehen an der Steuersäule oder am Steuerknüppel?

- a) Das Leitwerk des Luftfahrzeuges erzeugt vermehrt Abtrieb, wodurch sich der Bug senkt
- b) Das Leitwerk des Luftfahrzeuges erzeugt vermehrt Auftrieb, wodurch sich der Bug senkt
- c) Das Leitwerk des Luftfahrzeuges erzeugt vermehrt Abtrieb, wodurch sich der Bug hebt
- d) Das Leitwerk des Luftfahrzeuges erzeugt vermehrt Auftrieb, wodurch sich der Bug hebt

60. Wie berechnet sich die Schwerpunktverschiebung (ΔCG), wenn ein Massenstück (m) im Flugzeug um eine bestimmte Distanz (d) verschoben wird und die Gesamtmasse (M) konstant bleibt?

- a) $\Delta CG = (M * d) / m$
- b) $\Delta CG = (m * d) / M$
- c) $\Delta CG = M / (m * d)$
- d) $\Delta CG = (m + M) * d$

61. Welche vier Hauptfunktionen erfüllt das Motoröl in einem Kolbenflugmotor?

- a) Schmieren, Verbrennen, Filtern, Kühlen.
- b) Abdichten, Kühlen, Zünden, Reinigen.
- c) Kühlen, Heizen, Schmieren, Rostschutz.
- d) Schmieren, Kühlen, Abdichten und Reinigen (Transport von Schwebstoffen zum Filter).

62. Wie beeinflusst die Lufttemperatur die Leistung eines Kolbenmotors?

- a) Höhere Temperatur entspricht geringerer Luftdichte, dies führt zu geringerer Motorleistung
- b) Höhere Temperatur entspricht höherer Luftdichte, dies führt zu höherer Motorleistung
- c) Geringere Temperatur entspricht geringerer Luftdichte, dies führt zu höherer Motorleistung
- d) Geringere Temperatur entspricht höherer Luftdichte, dies führt zu geringerer Motorleistung

63. Welche Redewendung verwendet der Pilot, wenn eine Meldung mit "Ja" beantwortet werden soll?

- a) Positiv
- b) Affirmativ
- c) Ja
- d) Roger



64. Welchen Transpondercode schalten Sie bei einem allgemeinen Notfall (Emergency)?

- a) 7500
- b) 7600
- c) 7700
- d) 7000

65. Welche Ausrüstung an Bord des Luftfahrzeuges wird zum Empfang eines ungerichteten Funkfeuers (NDB) benötigt?

- a) Horizontal Situation Indicator (HSI)
- b) Secondary Surveillance Radar (SSR)
- c) Course Deviation Indicator (CDI)
- d) Automatic Direction Finder (ADF)

66. Welcher Faktor verkürzt die Landstrecke?

- a) Starker Niederschlag
- b) Starker Gegenwind
- c) Große Druckhöhe
- d) Große Dichtehöhe

67. Welche Art von Hydrauliköl wird in der Luftfahrt in der Regel verwendet?

- a) Synthetisches Öl
- b) Bioöl
- c) Pflanzenöl
- d) Mineralöl

68. Wie lautet das Antidot (Gegenmittel) für die gefährliche Einstellung der 'Impulsivität' ('Tu schnell irgendetwas!')

- a) 'Nicht so schnell! Erst denken, dann handeln!'
- b) 'Es kann mir nicht passieren!'
- c) 'Befolge die Regeln! Sie haben einen Sinn.'
- d) 'Ich bin nicht hilflos. Ich kann etwas tun!'

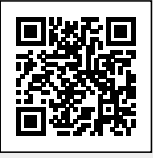


69. Ab welchem dauerhaften Lärmpegel wird in der Luftfahrt das Tragen von Gehörschutz dringend empfohlen, um bleibenden Hörschäden vorzubeugen?

- a) Ab 110 dB.
- b) Ab etwa 85 dB.
- c) Ab 50 dB.
- d) Lärm unter 130 dB ist absolut unbedenklich.

70. Was begrenzt die 'maximale Flächenbelastung' (Floor Loading Limit) beispielsweise in einem Flugzeug-Gepäckraum?

- a) Das maximale Volumen der Gepäckstücke in Kubikmetern.
- b) Die Masse pro Flächeneinheit (z.B. kg/m² oder lbs/sq.ft), die der Boden der Struktur ohne strukturelle Beschädigung maximal tragen kann.
- c) Die Höhe der Gepäckstücke.
- d) Die Auswirkung des Gepäcks auf die Querachse.



Antwortschema

Vergleichen Sie Ihre Antworten mit der folgenden Tabelle und notieren Sie Ihre Punktzahl!

01: C	02: D	03: C	04: D
05: A	06: B	07: D	08: C
09: D	10: B	11: B	12: C
13: D	14: D	15: D	16: B
17: A	18: C	19: C	20: D
21: C	22: D	23: B	24: A
25: A	26: B	27: D	28: B
29: D	30: D	31: D	32: B
33: C	34: C	35: C	36: D
37: A	38: B	39: B	40: A
41: C	42: B	43: C	44: D
45: C	46: D	47: C	48: A
49: B	50: D	51: D	52: B
53: A	54: D	55: B	56: A
57: D	58: C	59: C	60: B
61: D	62: A	63: A	64: C
65: D	66: B	67: A	68: A
69: B	70: B		



Antwortformular

Verwenden Sie dieses Formular, um Ihre Antworten zu markieren

01: _____	02: _____	03: _____	04: _____
05: _____	06: _____	07: _____	08: _____
09: _____	10: _____	11: _____	12: _____
13: _____	14: _____	15: _____	16: _____
17: _____	18: _____	19: _____	20: _____
21: _____	22: _____	23: _____	24: _____
25: _____	26: _____	27: _____	28: _____
29: _____	30: _____	31: _____	32: _____
33: _____	34: _____	35: _____	36: _____
37: _____	38: _____	39: _____	40: _____
41: _____	42: _____	43: _____	44: _____
45: _____	46: _____	47: _____	48: _____
49: _____	50: _____	51: _____	52: _____
53: _____	54: _____	55: _____	56: _____
57: _____	58: _____	59: _____	60: _____
61: _____	62: _____	63: _____	64: _____
65: _____	66: _____	67: _____	68: _____
69: _____	70: _____		